



## Wie läuft die Aufnahme ab?

Die Aufnahme läuft freiwillig. Bereitschaft zur Veränderung und Einsicht in die Sucht sind nicht Voraussetzung, sondern Ziele von clean.kick und clean.kids. Eine ärztliche Einweisung ist notwendig, damit die Krankenkasse die Kosten übernimmt. Die Drogenfachambulanz für Jugendliche bietet einen Check-up und ärztlich-psychologische Beratung. Gerne können Kinder und Jugendliche zu einem Vorgespräch kommen und das Behandlungsprogramm kennen lernen. Auch ambulante jugendpsychiatrische Behandlung, Nachsorge und Rückfallbewältigung sind möglich. Die Stationen sind offen.

## Ist eine Wiederaufnahme möglich?

Eine erfolgreiche Behandlung kann sich auch über mehrere Aufenthalte verteilen. Ein Behandlungsabbruch ist kein Beziehungsabbruch, für weitere Schritte aus den Drogenproblemen heraus können Jugendliche wieder aufgenommen werden.

Jeder drogenfreie Tag zählt, um mit klarem Kopf die eigene Situation und Perspektive zu überdenken. Wir sehen die Kinder und Jugendlichen nicht nur mit ihrem schwierigen Verhalten, sondern gerade auch mit ihren Fähigkeiten und positiven Eigenschaften, die es wieder zu entdecken und zu entwickeln gilt.

## Leitung

Therapeutische Leitung clean.kick & clean.kids:  
Dr. Ulrike Amann  
Tel. 0751 7601-2125 | E-Mail [ulrike.amann@zfp-zentrum.de](mailto:ulrike.amann@zfp-zentrum.de)

Pflegerische Leitung clean.kick: Christian Nüssle  
Tel. 0751 7601-2131 | E-Mail [christian.nuessle@zfp-zentrum.de](mailto:christian.nuessle@zfp-zentrum.de)

Pflegerische Leitung clean.kids: Samuel Richter  
Tel. 0751 7601-2038 | E-Mail [samuel.richter@zfp-zentrum.de](mailto:samuel.richter@zfp-zentrum.de)

## Anmeldung und Termine

Sekretariat: Ivonne Beutel  
Telefon: 0751 7601-2126 | Fax: 0751 7601-2451  
E-Mail: [clean.kick@zfp-zentrum.de](mailto:clean.kick@zfp-zentrum.de)  
Anmeldung und Terminvereinbarung für ambulante Vorgespräche: Montag bis Freitag von 08.30 - 12.00 Uhr  
Bei über 18-jährigen ist ein ambulantes Vorgespräch Pflicht.

## Anschrift

Die Stationen clean.kick und clean.kids befinden sich außerhalb des Geländes des ZfP Südwürttemberg. In Mariatal ist die Anfahrt ausgeschildert.

ZfP Südwürttemberg  
Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie  
des Kindes- und Jugendalters Weissenau  
clean.kick und clean.kids  
Mariatal 17/2 | 88214 Ravensburg-Weissenau  
Internet [www.cleankick.de](http://www.cleankick.de) | [www.cleankids-zfp.de](http://www.cleankids-zfp.de)



300/Standt: November 2015

information

zfp





## Wer wir sind

Die Stationen clean.kick und clean.kids des ZfP Südwürttemberg am Standort Weissenau richten sich speziell an Kinder und Jugendliche mit Alkohol- und Drogenproblemen. Ziel ist, mittels therapeutischer, pädagogischer und suchtspezifischer Maßnahmen Kindern und Jugendlichen sowie ihren Familien zu helfen. An einem geschützten Ort mit klaren Strukturen haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, zu entziehen. Gleichzeitig erhalten sie fachliche Unterstützung, um belastende Situationen zu bewältigen.

## Wer wird behandelt

Die beiden Stationen richten sich an unterschiedliche Altersgruppen.

Auf **clean.kick** werden Jugendliche im Alter von 16 bis 18 (+1) Jahren aufgenommen, die eine Entgiftung oder Entzugsbehandlung benötigen. Auch eine akute Krise oder eine zusätzliche Störung, z.B. Depression oder Psychose, kann eine Behandlung notwendig machen.

Die Station **clean.kids** richtet sich an 12- bis 15-Jährige mit Alkohol- oder Drogenerfahrungen. Typische zusätzliche Probleme sind Entwicklungs- und Bindungsstörungen, Traumatisierung oder Hyperaktivität.

## Was wir bieten

Das umfassende Behandlungs- und Therapieprogramm ist speziell auf die Bedürfnisse junger Menschen zugeschnitten. Es umfasst neben den suchtspezifischen Angeboten das gesamte kinder- und jugendpsychiatrische Störungsspektrum.

### Die Behandlung umfasst beispielsweise

- fachlich angeleitete Entgiftung
- Unterstützung durch pflegerische und pädagogische Bezugspersonen, Ärzte und Therapeuten, die sich auskennen
- einen strukturierten Tagesablauf mit steigenden Anforderungen
- Einzeltherapie
- Gruppengespräche und Familientherapie
- fundierte jugendpsychiatrische Diagnostik
- suchtbezogene Infogruppen, gegenseitiges Feedback
- Auseinandersetzung mit der Sucht
- Alltagstraining und sinnvolle Freizeitbeschäftigung
- kreatives Gestalten, Werktherapie und berufliche Orientierungsmöglichkeiten
- eine eigene Klinikschule
- Sport und Bewegungstherapie, Reittherapie und Anleitung zur Entspannung
- Erlebnistherapie
- Powern im Kraftraum
- ein annehmes, respektvolles und faires Umfeld
- Perspektiven entwickeln und bei Bedarf Anschlussmaßnahmen planen

## Was die beiden Stationen unterscheidet

Die Station clean.kick wurde vor mehr als zehn Jahren als Modellstation für suchtkranke Kinder- und Jugendliche eröffnet. Die 16- bis 18-jährigen Patienten kommen aus ganz Deutschland. Die Station umfasst zwölf Plätze und ist unterteilt in zwei Bereiche: Einen Bereich zur Krisenintervention und Entgiftung sowie einen Bereich zur qualifizierten jugendpsychiatrischen Entzugsbehandlung. In der Regel dauert die Behandlung neun Wochen.

Im Herbst 2010 wurde in einem Anbau eine eigene Station für 12 bis 15-jährige Patienten mit acht Plätzen eröffnet. In clean.kids wurde ein spezieller Rahmen geschaffen, in dem jüngere Patienten, die meist noch nicht so selbstständig sind, getrennt von älteren Jugendlichen behandelt werden können. Sie nutzen dasselbe Therapieangebot. Die kleine Gruppengröße ermöglicht zudem eine sehr intensive pädagogische Anleitung. In der Regel dauert die Behandlung zwölf Wochen.

Bei uns finden Kinder und Jugendliche Zeit und Ruhe, um sich auf ein drogenfreies Leben vorzubereiten. Wir möchten sie auf diesem Weg begleiten und durch verschiedene Angebote und Therapien unterstützen. Von unseren Patienten erwarten wir die Bereitschaft und den Mut, sich darauf einzulassen.